

Einrichtung eines OCI Punch Outs auf NextGen

ALLGEMEINES

Auf der NextGen Plattform haben Sie größtmögliche Flexibilität, um Ihre Artikel für Kunden bereitzustellen. Neben der Option eines Katalog-Uploads via .xml-Datei im BMEcat-Format haben Sie auch die Möglichkeit einen OCI Punch Out einzurichten. Hierbei handelt es sich um eine kostenpflichtige Zusatz-Option, die nur in speziellen Fällen eingerichtet werden sollte, da sie für Kunden viele Plattform-Vorteile außer Kraft setzt.

BEAUFTRAGUNG EINES OCI PUNCH OUTS

Sie haben noch keine Freischaltung für OCI-Kataloge und möchten diese Option gerne nutzen? Kontaktieren Sie uns bitte per Email: vendormanagement@simplesystem.com

Beachten Sie bitte, dass für die Freischaltung eine Bestätigung durch oder Anfrage des Kunden vorliegen muss, der über diesen Weg einen Katalog erhalten soll.

Die für die Nutzung von OCI anfallenden Kosten entnehmen Sie bitte Ihrer Vergütungsvereinbarung bzw. unseren aktuellen [Nutzungsbedingungen](#).

ABLAUF DES PROZESSES DER OCI WEITERLEITUNG

Der Kunde wird von simple system auf den eShop des Lieferanten weitergeleitet, wo (z.B. individualisierte, aber auch andere) Produkte in den Warenkorb gelegt werden können.

Option A: Bestellübermittlung durch simple system

Der Warenkorb wird zum Zweck des Kaufabschlusses auf die simple system Plattform übertragen, wo z.B. individuell definierte Beschaffungs- und Genehmigungsworkflows ablaufen können. Nachdem die Bestellung abgeschlossen wurde, wird diese durch simple system an den Lieferanten übermittelt. Die Bestellübermittlung erfolgt auf dem gleichen Weg wie bei Bestellungen aus statischen Katalogen.

Option B: Bestellübermittlung durch den Kunden

Der Warenkorb wird in das ERP-System des Kunden übertragen, wo z.B. individuell definierte Beschaffungs- und Genehmigungsworkflows ablaufen können. Nachdem die Bestellung abgeschlossen wurde, wird diese durch das ERP-System des Kunden an den Lieferanten übermittelt. Format und Übertragungsweg der Bestellübermittlung sind individuell mit dem Kunden abzustimmen. simple system muss eine Bestellkopie via Rückschnittstelle erhalten. Historisch bedingt, ist diese Schnittstelle für eine geringe Anzahl an Kunden nicht eingerichtet. Diese Variante wird jedoch bereits seit einigen Jahren nicht mehr neu aufgesetzt.

NACHTEILE VON OCI-KATALOGEN FÜR KUNDEN

Verwirrung der Benutzer

- Shopper müssen die einheitliche Benutzeroberfläche verlassen
- Wechsel in eine Shop-Oberfläche mit abweichendem Design & Navigation für den Einkauf bei einem Lieferanten

Keine Anzeige von Suchergebnissen in der zentralen Artikel-Suche

- Shopper müssen vorab wissen, dass sie in den OCI-Shop eines Lieferanten wechseln müssen, um ihr Produkt zu finden
- Nutzen Shopper die generische Suche über alle Artikel und Lieferanten, erscheinen die Ergebnisse nicht darin
- Die Vergleichbarkeit von Produkten & Preisen über mehrere Lieferanten geht verloren

Entfall von Favoriten- und Kernsortiments-Listen, Artikelsperrung & Scanner-Funktion

- Nutzt der Kunde eine oder mehrere dieser Optionen, funktioniert dies in Kombination mit OCI nicht mehr

Potenzielle IT-Probleme

- z.B. durch fehlerhaftes IT-Setup, Firewall-Einstellungen oder Verbindungs-Abbrüche

Zusätzliche Kosten

- Der OCI-Shop muss auf ein Minimum reduziert werden (keine externen Links) und ein Rücksprung-Button ist erforderlich. Für diese Anpassung sowie die Einrichtung, Nutzung und Wartung auf simple system entstehen dem Lieferanten zusätzliche Kosten.

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

Inhaltsbezogene Anforderungen

- Adäquate Beschreibung des Produkts
- Mindestens ein individuelles Produktbild pro Artikel
- Relevante technische Informationen (z.B. Sicherheitsdatenblätter)
- eCl@ss Klassifizierung 5.1 oder 7.1

Regeln für die GUI-Gestaltung des verlinkten Shops oder Konfigurators

- Der eShop muss auf ein Minimum reduziert werden
- Es sind keine internen oder externen Links erlaubt, wenn sie nicht mit dem Produkt in Verbindung stehen. Zum Beispiel: Impressum, Unternehmensnachrichten, etc.
- Es muss ein Rücksprungbutton für die Rückkehr zu simple system implementiert werden

Beschränkungen

- Einzelne Artikel können vom Kunden aus dem Warenkorb entfernt werden, wenn dieser bereits zu simple system übertragen wurde. Es sollten daher keine kundenspezifischen/konfigurierbaren Artikel mit mehreren im Warenkorb einzeln aufgeführten Attributen angelegt werden.

Aufbau des Links

[shop link]?[username]&[password]&[language_code*]&HOOK_URL=

Beispiel:

https://www.shoplink.de/login?UserName=OCI&Password=@ABC+123#&Lang=DE&HOOK_URL=

Technische Daten für die Übertragung des Warenkorbs

Attribute	Meaning	OCI code	data type (digits)	OCI-Version
Beschreibung	Kurztext (Titel)	NEW_ITEM-DESCRIPTION	NCHAR(40)	>=1
Kundenartikelnummer	Kundenspezifische Artikelnummer	NEW_ITEM-MATNR	NCHAR(18)	>=1
Produktgruppe	eCl@ss mit/ohne „-“ in der Version 5.1	NEW_ITEM-MATGROUP	NCHAR(10)	>=1
Anzahl	Anzahl	NEW_ITEM-QUANTITY	NCHAR(15)	>=1
Maßeinheit	Maßeinheit	NEW_ITEM-UNIT	NCHAR(3)	>=1
Preis	Preis	NEW_ITEM-PRICE	NCHAR(15)	>=1
Preiseinheit	Preiseinheit	NEW_ITEM-PRICEUNIT	NCHAR(9)	>=1
Währung	Währung	NEW_ITEM-CURRENCY	NCHAR(5)	>=1
Vorlaufzeit	Lieferzeit in Tagen	NEW_ITEM-LEADTIME	NCHAR(5)	>=1
Lieferant	Lieferant / Debitor-ID für den Kunden	NEW_ITEM-VENDOR	NCHAR(10)	>=1
Lieferanten Artikelnummer	Artikelnummer des Lieferanten	NEW_ITEM-VENDORMAT	NCHAR(22)	>=1
Produktbeschreibung	Langtext (ausführliche Produktbeschreibung)	NEW_ITEM-LONGTEXT_N:132	TEXT (500)	>=1
Kundenspezifisches Gebiet	Bereich der individuellen Nutzung (nur nach Ausrichtung)	NEW_ITEM-CUST_FIELD4	CHAR(20)	>=2

Bitte beachten Sie:

- Die Verschlüsselung für die Rückgabe des Warenkorbs muss im Format UTF-8 sein
- Die Maßeinheit wird als ISO-Code benötigt
- Details, Hintergrund-Suche (OCI 5) & VALIDATE werden nicht unterstützt
- Der LANGTEXT wird auf 100 Ziffern gekürzt. In diesem Feld können Sie auch den Konfigurationscode hinterlegen.
Der LANGTEXT wird später Teil des Auftrags an Sie sein.

EINRICHTUNG & KUNDENZUWEISUNG

Damit ein OCI-Absprung für einen Kunden angewendet werden kann, muss er im Bereich KATALOGE eingerichtet und einem Kunden zugewiesen werden. Die Zuweisung eines identischen Links kann für einen oder mehrere Kunden gleichzeitig erfolgen (z.B. im Falle einer Konzern-Gruppe). Für jeden eingerichteten Punch Out muss ein eindeutiger Name definiert werden, der nur einmal vergeben werden kann.

Bitte beachten Sie, dass es für OCI-Kataloge (im Gegensatz zu statischen Katalogen) derzeit keine Katalogvorschau gibt.

SIE BRAUCHEN HILFE?

Sie haben technische Fragen oder Probleme beim Upload von Katalogen? Unser technischer Support hilft Ihnen gerne weiter. Sie erreichen die Kollegen wie folgt:

- Per Email: support@simplesystem.com
- Per Telefon: +49 (0) 89 / 998 2987 00, telefonische Servicezeiten:
 - Montag–Donnerstag: 08.00-16.00 Uhr
 - Freitag: 08.00-15.00 Uhr